

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

18.03.2025

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 108|25

### Brandstiftung an Mehrfamilienhaus | Brand im Keller | Verkehrsunfall mit drei verletzten Personen

#### 1. Korrektur

Der Fall "Brand im Keller" wurde entfernt, da er bereits in der Medieninformation 107|25 veröffentlicht wurde.

Ersteller/-in: Susanne Lübcke (sl), Chris Graupner (cg)

#### Brandstiftung an Mehrfamilienhaus

Ort: Leipzig (Connewitz), Stockartstraße

Zeit: 18.03.2025, gegen 01:35 Uhr

In der vergangenen Nacht konnten Polizisten vermutlich den Brand eines Mehrfamilienhauses verhindern.

Während einer Streifenfahrt stellten Beamte des Polizeireviers Leipzig-Südost brennende Holzgegenstände vor einem Mehrfamilienhaus in der Stockartstraße fest. Zusammen mit weiteren Beamten versuchten sie mit mehreren Feuerlöschern die Flammen einzudämmen. Anschließend zogen die noch glimmenden Teile von der Hauswand weg. Die hinzugerufenen Kameraden der Feuerwache 4 löschten die Holzgegenstände abschließend. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Schaden an einer Zugangstür ist derzeit noch nicht bezifferbar. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. (sl)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.html>

#### Küchenbrand

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Ringstraße

Zeit: 17.03.2025, 18:35 Uhr

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Nach bisherigen Erkenntnissen hatte ein 47-Jähriger (syrisch) einen defekten Campingkocher in seiner Mietwohnung betrieben, der in Brand geriet. Hierdurch entzündete sich zunächst umliegendes Papier. Der Brand griff dann auf die Küche über. Die Feuerwehren Leipzig-West, -Südwest und die Freiwillige Feuerwehr Grünau wurden alarmiert und löschten den Brand. So griff das Feuer nicht auf andere Wohnungen über. Es entstand Sachschaden in derzeit unbekannter Höhe. Verletzt wurde niemand. Die Bewohner des Hauses wurden vorübergehend evakuiert, konnten nach Abschluss der Löscharbeiten aber alle wieder in ihre Wohnung zurückkehren. Die Wohnung, in welcher der Brand ausbrach, blieb ebenfalls weiterhin bewohnbar. Es wird wegen des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung ermittelt. (cg)

### **Einbruch in Lagerhalle**

Ort: Leipzig (Engelsdorf)

Zeit: 10.03.2025, 10:00 Uhr bis 17.03.2025, 09:30 Uhr

Im angegebenen Tatzeitraum verschafften sich Unbekannte Zugang zu einer Lagerhalle, indem sie die Schlösser einer Zugangstür und einer weiteren im Inneren aufbohrten. Sie stahlen aus der Halle mehrere Metallregale im Wert von mehreren tausend Euro. Zudem entstand geringer Sachschaden. Eine Anzeige wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls wurde aufgenommen. (cg)

### **VW Multivan gestohlen**

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), Lausener Dorfplatz

Zeit: 16.03.2025, 21:00 Uhr bis 17.03.2025, 07:00 Uhr

Unbekannte entwendeten einen vor einem Privatgrundstück geparkten VW Multivan. Das im Jahr 2016 erstmals zugelassene Fahrzeug in der Farbe Schwarz trug die amtlichen Kennzeichen **L-MK 47**. Der Zeitwert des Multivans beträgt noch circa 30.000 Euro. Er wurde zur Fahndung ausgeschrieben und Anzeige wegen Diebstahls im besonders schweren Fall erstattet. (cg)

### **Verkehrsunfall mit drei verletzten Personen**

Ort: Wurzen, B6 / S11

Zeit: 17.03.2025, 10:40 Uhr

Am Montagvormittag kam es im Bereich Wurzen zu einem Verkehrsunfall, bei dem drei Personen verletzt wurden und zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden mussten.

Der 74-jährige Fahrer (deutsch) eines Chevrolet fuhr auf der Bundesstraße 6 in Richtung Bennewitz. An der Einmündung zur Staatsstraße 11 missachtete er nach bisherigen Erkenntnissen das rote Lichtzeichen der Ampel. Im Kreuzungsbereich kam es zum Zusammenstoß mit einem Renault (Fahrer: 77), der zu diesem Zeitpunkt von der B6 nach links in die S11 einbiegen wollte. Beide Fahrer wurden durch den Unfall verletzt und mussten

zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Die 83-jährige Beifahrerin im Renault musste aufgrund ihrer Verletzungen stationär aufgenommen werden. An den Fahrzeugen entstand nach ersten Schätzungen ein Schaden von 18.000 Euro. Ein Teil der Einmündung wurde aufgrund der Unfallaufnahme und zur Beseitigung von ausgelaufenen Betriebsstoffen für circa drei Stunden gesperrt. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. (sl)